

NIEDERSCHRIFT

über die 20. Sitzung des Orsrates Halchter
am Montag, 15. November 2010

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:15 Uhr

Tagungsort: Gemeinschaftshaus Halchter, Alter Holzweg, 38304 Wolfenbüttel-Halchter

Anwesend

Ortsbürgermeister

Herr Stützer

Ortsratsmitglieder

Herr Bormann

Frau Fitzner

Herr Kanter

Herr Kiehne

Herr Remmer

Frau Schulze

Bürgermeister

Herr Pink

Protokollführerin

Frau Winkler

43 Zuhörer/innen

2 Presse

TAGESORDNUNG

- Punkt 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2) Genehmigung der Niederschrift der 19. Sitzung des Orsrates Halchter am 09.08.2010
- Punkt 3) Kurzbericht der Luftsportgemeinschaft Wolfenbüttel
- Punkt 4) Kinderfeuerwehr Halchter
hier: Zuschussantrag "einheitliche Kleidung"
- Punkt 5) Entwurf Investitionshaushalt / Investitionsprogramm
für den Planungszeitraum 2010 bis 2014
hier: Beratung in den Ortsräten
Drucks.-Nr. 199/2010
- Punkt 6) Antrag der CDU-Fraktion zur Sicherheit im ruhenden Straßenverkehr
- Punkt 7) Sitzungstermine 2011
- Punkt 8) Renovierung Gemeinschaftshaus
 - Punkt 8.a) Vorstellung der durchgeführten Maßnahmen
 - Punkt 8.b) Vorstellung der vorläufigen Abrechnung
 - Punkt 8.c) "Schlüsselübergabe an den Festausschuss"
 - Punkt 8.d) Zuschussantrag Renovierung Gemeinschaftshaus
hier: Fußbodenerneuerung
- Punkt 9) Einwohnerfragestunde
- Punkt 10) Mitteilungen und Anfragen

Punkt 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeister Stützer eröffnet um 18:30 Uhr die 20. Sitzung des Orsrates Halchter und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Als Gäste begrüßt er Herrn Glawé von der Luftsportgemeinschaft Wolfenbüttel, Herrn Weidner von der Braunschweigischen Landessparkasse sowie Herrn Bürgermeister Thomas Pink.

Punkt 2) Genehmigung der Niederschrift der 19. Sitzung des Orsrates Halchter am 09.08.2010

Die Niederschrift der 19. Sitzung wird einstimmig genehmigt.

Punkt 3) Kurzbericht der Luftsportgemeinschaft Wolfenbüttel

Ortsbürgermeister Stützer bittet um Erweiterung der Tagesordnung um einen neuen Punkt 3, „Kurzbericht der Luftsportgemeinschaft Wolfenbüttel“ durch den Vorsitzenden Herrn Glawé und erteilt diesem das Wort.

Herr Glawé möchte den Presseberichten der vergangenen Wochen entgegenwirken und vorab klarstellen, dass auf dem Flugplatz weder Motorflugzeuge landen sollen, noch ein Anschluss an das Schienennetz hergestellt werden soll.

Vor der Wiedervereinigung war es so, dass der Flugplatz, der seit 1965 hier ansässig ist, wegen der Grenznähe bis 1990 für den Betrieb jährlich eine neue Genehmigung von der Landesbehörde für Straßenbau brauchte.

Durch den Wegfall der Grenze ist es notwendig geworden, einen Antrag zum dauerhaften Betrieb bei der o.g. Behörde zu formulieren. Dadurch wird sich am bisherigen Betrieb des Flugplatzes nichts ändern. Es dürfen sogar nur noch Flugzeuge mit Lärmschutzzeugnis fliegen, diese sind leiser als ein Rasenmäher. Es wird einen Motorsegler geben, der die Segelflieger in den Himmel zieht. Gemäß des vorliegenden Planes (siehe Anlage) wird es keinen Flug über Halchter geben.

Da es zu diesem Thema keine weiteren Fragen gibt, dankt **Ortsbürgermeister Stützer** Herrn Glawé für seine Ausführungen.

**Punkt 4) Kinderfeuerwehr Halchter
hier: Zuschussantrag "einheitliche Kleidung"**

Ortsbürgermeister Stützer trägt den Antrag der Feuerwehr Halchter vor. Aufgrund der Renovierung des Dorfgemeinschaftshauses wurden alle Vereine zum Jahresbeginn um Zurückhaltung bei der Beantragung von Zuschüssen gebeten.

Um der Gleichbehandlung Rechnung zu tragen, schlägt **Ortsbürgermeister Stützer** folgendes vor:

- Der Zuschussantrag der Feuerwehr wird nicht einzeln behandelt.
- Die restlichen Verfügungsmittel des Orsrates in Höhe von ca. 350,- € werden gerecht an alle Vereine, die Jugendarbeit betreiben, ausgekehrt (gemessen an der Mitgliederzahl). Der Mindestbetrag liegt bei 30,- €
- Verbleibende, erhebliche Reste werden an den Festausschuss unter der Auflage ausgekehrt, Restrechnungen für das Gemeinschaftshaus zu begleichen.

Ortsratsmitglied Kiehne ist grundsätzlich mit dem Vorschlag einverstanden, regt jedoch an, den Vereinen ab dem nächsten Jahr einen pauschalierten Betrag für die Jugendarbeit gemessen an der Mitgliederzahl (Jugendliche/Kinder) zukommen zu lassen.

Ortsratsmitglied Kanter stimmt dem Vorschlag ebenfalls zu, weil das Verfahren gerecht erscheint und jeder einen Anteil bekommt.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

**Punkt 5) Entwurf Investitionshaushalt / Investitionsprogramm
für den Planungszeitraum 2010 bis 2014
hier: Beratung in den Ortsräten
Drucks.-Nr. 199/2010**

Ortsbürgermeister Stützer erläutert, dass das Investitionsprogramm eine konkrete Absichtserklärung für die nächsten Jahre ist. Mit der Umsetzung kann jedoch erst begonnen werden, wenn die Mittel im Haushalt eingeplant wurden. Für Halchter sind enthalten:

- 300.000,- € Straßen links der ehemaligen B4
- 70.000,- € Spielplatz im Neubaugebiet
- 976.000,- € Erschließung und Grünanlagen.

Ortsratsmitglied Kiehne erinnert daran, den Rückbau der „Harzburger Straße“ und die Wiederherstellung der Fuß- und Radwege nicht aus den Augen zu verlieren. Weiterhin sollten die Gehwege in den Straßen „Käseritze“ und „Sommerfeld“ überprüft werden.

Ortsratsmitglied Bormann stellt fest, dass die Holprigkeit erst nach dem Rettungsversuch der Oberfläche entstanden ist.

Ortsratsmitglied Kanter ergänzt, dass die Baumaßnahme Neubaugebiet mit der Renaturierung der Straße „Alter Holzweg“ abgeschlossen werden sollte. Weiterhin ist ihm auch die grundhafte Sanierung der Straßen im alten Dorf wichtig.

Die Vorlage wird einstimmig angenommen, verbunden mit der Bitte, den Rückbau der „Harzburger Straße“ wieder aufzunehmen.

Punkt 6) Antrag der CDU-Fraktion zur Sicherheit im ruhenden Straßenverkehr

Ortsbürgermeister Stützer bittet Ortsratsmitglied Kanter um Erläuterung des Antrages.

Ortsratsmitglied Kanter teilt mit, dass es Anfragen zweier landwirtschaftlicher Betriebe gibt, die Einfahrten zu den Grundstücken zu markieren, damit genügend Platz zum Ein- und Ausfahren vorhanden ist. Die Maschinen werden immer größer und zum Teil werden die Einfahrten sehr dicht zugeparkt, was bereits zu einem Unfall geführt hat. Die Schraffur auf der Straße soll die Fahrer dazu bewegen, den nötigen Abstand zu halten.

Nach kurzer Aussprache wird der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 7) Sitzungstermine 2011

Die Sitzungstermine werden wie folgt am Montag um 19:00 Uhr zur Quartalsmitte festgelegt: 14.02.2011, 16.05.2011, 22.08.2011 (wegen Sommerferien!), 14.11.2011.

Punkt 8) Renovierung Gemeinschaftshaus

Ortsbürgermeister Stützer erklärt, dass die Idee für die Renovierung schon vor einigen Jahren entstanden ist. Da alle Vereine des Ortes den Raum nutzen, hat der Ortsrat vor ca. 2 Jahren bei der Seniorenweihnachtsfeier beschlossen, Mittel für die Renovierung anzusparen, Spenden zu sammeln und die Arbeiten mit Freiwilligen durchzuführen.

Für die Unterhaltung des Gebäudes stehen jährlich 4.400,- € zur Verfügung. Von diesen Mitteln kann keine Renovierung bezahlt werden. Es wurde einige Jahre gespart und eine Spendenaktion gestartet, die aufgrund des neuen Spendenrechts die Zustimmung des Rates erforderlich machte.

Als 6.000,- € bis 7.000,- € angespart waren, wurde der Betrag von der Braunschweigischen Landessparkasse mit 3.750,- € aufgerundet. Dafür spricht **Ortsbürgermeister Stützer** Herrn Weidner noch einmal einen herzlichen Dank aus, denn nur durch die großzügige Spende konnte tatsächlich mit der Renovierung begonnen werden.

Punkt 8.a) Vorstellung der durchgeführten Maßnahmen

Ortsbürgermeister Stützer zeigt eine Diashow, mit der die Renovierungsarbeiten dokumentiert wurden.

Punkt 8.b) Vorstellung der vorläufigen Abrechnung

Ortsbürgermeister Stützer erläutert die Ausgaben:

1. Decke
2. Beschaffung von Beleuchtung und Elektromaterial
3. Wandvertäfelung
4. Fenster mit 3-fach-Verglasung (Lieferung und Einbau Fa. B + W)
5. Heizkörper
6. Innentüren und Dekoration

Summe: 14.201,21 €

Die Mittel stammen aus Ortsratsmitteln, vom Zentralen Gebäudemanagement, aus Privatspenden, Firmenspenden, der Vermietung des Bauschildes und sonstigen Spenden. Eine Schlussrechnung wird in der Februarsitzung 2011 vorgelegt.

Punkt 8.c) "Schlüsselübergabe an den Festausschuss"

Ortsbürgermeister Stützer betont, dass diese Renovierung ohne den ehrenamtlichen Einsatz von ca. 20 Personen nicht möglich gewesen wäre. Es wurden ca. 550 – 700 Arbeitsstunden geleistet. Das Ergebnis kann sich durchaus sehen lassen!

Die Helfer werden zur symbolischen Schlüsselübergabe nach vorn gebeten.

Mit der Renovierung der Decke und der Wände ist die Maßnahme jedoch noch nicht abgeschlossen. **Ortsbürgermeister Stützer** gibt einen Ausblick auf die für 2011 geplanten Maßnahmen:

- Erneuerung von Fußboden und Schrank
- Beschaffung einer Vitrine für die Fahne des MGV (ca. 250 x 250 cm)
- Beschaffung von Vorhängen, Bildern und Garderobe.

Punkt 8.d) Renovierung Gemeinschaftshaus hier: Zuschussantrag Fußbodenerneuerung

Ortsbürgermeister Stützer greift den Vorschlag auf, einen Zuschuss für die Erneuerung des Fußbodens bei der Stadt Wolfenbüttel zu beantragen.

Der Ortsrat fasst nach kurzer Diskussion folgenden Beschluss:

Der Ortsrat Halter beantragt einen Zuschuss in Höhe von 4.000,- € für die Erneuerung des Fußbodens im Gemeinschaftshaus. Die Kosten werden auf rund 6.000,- € geschätzt.

Punkt 9) Einwohnerfragestunde

Ortsbürgermeister Stützer eröffnet die Einwohnerfragestunde zur Feier des Tages mit einer Einladung aller Anwesenden zu einer Stärkung mit Grillwürstchen und Brötchen.

Es gibt keine Anfragen seitens der Einwohner.

Punkt 10) Mitteilungen und Anfragen

Gratulation von Herrn Bürgermeister Pink

Herr Bürgermeister Pink findet, dass hier in Halchter mit der Renovierung des Gemeinschaftshauses etwas ganz Großartiges gelungen ist, weil diese komplett durch ehrenamtliches Engagement umgesetzt werden konnte. Beharrlichkeit und gute Helfer zahlen sich aus und sollen auch belohnt werden.

Lebendiger Adventskalender

Ortsbürgermeister Stützer teilt mit, dass noch Termine für den lebendigen Adventskalender frei sind. Interessierte können sich bei Ortsratsmitglied Kanter oder bei Familie Achilles melden.

Verschmutzungen auf Fahrrad- und Gehwegen

Ortsratsmitglied Remmer bittet, die Verschmutzungen durch Schlamm zu beseitigen, die im Rahmen der Bauarbeiten in der Straße „Im Sommerfeld“ aufgetreten sind.

Protokollantwort: Der zuständige Sachbearbeiter der Abteilung Tiefbau war am 16.11.2010 vor Ort, um die ordnungsgemäße Reinigung zu überprüfen.

Ortsbürgermeister Stützer bedankt sich für die Aufmerksamkeit und beendet die Sitzung um 19:15 Uhr.

Ortsbürgermeister

Protokollführerin